

Thoma, Ludwig: Was ist denn los? (1894)

1 Was ist denn los?
2 In unsrer alten Kirche Schoß?
3 Das kann nicht mehr zur Ruhe kommen,
4 Das quält und ängstet alle Frommen,
5 Das brodelt, gärt und schäumt und zischt,
6 Als hätt' der Teufel was gemischt,
7 Das riecht verflucht nach Ketzern,
8 Nach Neuerern und Hetzern!
9 Es wird gebessert, aufgehellt,
10 Das Alte auf den Kopf gestellt,
11 Es regen sich die Zweifler,
12 Die Nicht-so-ganz-Begreifler – – –
13 Da aber schallt
14 Zu Rom ein donnernd Halt.
15 Wir finden keine neuen Wege.
16 Wer sie betritt, kommt ab vom Stege,
17 Der immer noch so eng und schmal
18 Zu Gott führt aus dem Jammertal.
19 Ihr eifervollen Umgestalter!
20 Was Dummheit und was hohes Alter
21 Der guten Menschheit heilig macht,
22 Wird nie in andre Form gebracht!
23 Wie wollt ihr Halben und ihr Lauen
24 Das Eingestürzte neu erbauen?
25 Entweder Heide – oder Christ,
26 Und nehmt die Kirche, wie sie ist!

(Textopus: Was ist denn los?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49724>)